



Durch finanzielle Zuschüsse für 2017 gesichert: Das Kinder- und Kulturfest auf der Faustwiese im Rahmen des Fährmannsfestes.

Zuschüsse von Stadt und Bezirksrat Fährmanns-Kinder- und Kulturfest ist gesichert

09. Juni 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Axel Herzig

Finanzielle Zuschüsse von der Landeshauptstadt Hannover und dem Bezirksrat Linden-Limmer machen es möglich, dass das Kinder- und Kulturfest auf der Faustwiese im Rahmen des Fährmannsfestes auch in diesem Jahr im August stattfinden kann. Dies war lange Zeit unsicher. Nun können auch die Planer für das Programm der Fährmannsfest-Kulturbühne mit ihrer Arbeit in die Vollen gehen. Bereits gestern konnte auch Rockszenede den Auftritt der Band Prada Meinhoff und den traditionellen Poetry Slam ankündigen. „Die Zitterpartie ist zu Ende“ macht eine Medienmitteilung der Veranstalter auf.

Während das Band-Line-Up auf der großen Musikbühne auf dem Fährmannsfest-Gelände unterhalb der Justus-Garten-Brücke in den letzten Wochen und Monaten mehr und mehr Gestalt annahm, konnten die Programmacher der Kulturbühne auf der Faustwiese nichts tun. Ob das Fährmanns-Kinder- und Kulturfest auf der Faustwiese, seit vielen Jahren fester Bestandteil des Fährmannsfestes, auch anno 2017 stattfinden kann, war lange Zeit ungewiss.

Wie auch Rockszenede berichtete hatte der Fährmanns-Kinderfest e.V., Veranstalter auf der Faustwiese, Anfang dieses Jahres bei offiziellen Stellen einen finanziellen Zuschuss in Höhe von rund 10.000 Euro beantragt, um die Infrastrukturkosten für den eintrittsfreien Festteil auf der Faustwiese decken zu können. Die Kosten bei größeren Veranstaltungen, insbesondere in den Bereichen Sicherheit und Emissionsschutz sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen.

Fährmannsfest e.V. konnte Kosten nicht mehr übernehmen

Zuletzt hatte der Fährmannsfest e.V., Veranstalter des Musikfestivals auf der gegenüberliegenden Seite der Ihme, diese Kosten für den Fährmanns-Kinderfest e.V. übernommen. Das ist in diesem Jahr offensichtlich nicht mehr möglich. Die Argumentation des Fährmannsfest e.V. stellt die weitere Ermöglichung niedriger Eintrittspreise und den eintrittsfreien Sonntag auf dem Gelände der Musikbühne heraus. Um dies zu gewährleisten, könnten die Infrastrukturkosten auf der Faustwiese nicht noch zusätzlich übernommen werden, heißt es dort.

Nach einer längeren Wartezeit, Beratungen, Gesprächen und Verhandlungen steht nun fest, dass die Landeshauptstadt Hannover einen Zuschuss in Höhe von 8000,-Euro an den Fährmanns-Kinderfest e.V. zahlen wird, 2250,-Euro Zuschuss kommen vom Bezirksrat Linden-Limmer. Somit ist das Kinder- und Kulturfest im Rahmen des Fährmannsfestes am 5. und 6. August auf der Faustwiese gesichert.

„Das Veranstaltungsteam des Fährmanns Kinderfest Vereins hofft, dass diese Unterstützung auch in den kommenden Jahr ermöglicht werden kann“, heißt es in einer Medienmitteilung.

„Für dieses Jahr freuen wir uns erst einmal, dass das Kinder- und Kulturfest stattfinden kann und danken besonders Gitta Weymann im Fachbereich Kultur und Ralf Sonnenberg im Büro des Oberbürgermeisters, die die Realisierung des Zuschusses ermöglicht haben“, schließt die Mitteilung.

Weitere Infos zum Fährmannfest einschließlich des Kinder- und Kulturfestes über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.faehermannsfest.de
www.facebook.com/faehermannsfest

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Wann eine Veranstaltung eine Großveranstaltung ist](#)(16.04.2020)
[Weiter, immer weiter](#)(25.03.2020)
[Dritte Wahl beim Heimatzo](#)(18.02.2020)
[Der Rockszenede-Jahresrückblick 2019 Teil 3](#)(30.12.2019)
[Viel Atmosphäre](#)(21.11.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)